

Information über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Projekts D.R.I.V.E.

Sorgfalt und Transparenz ist die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Daher informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten bei uns verarbeiten und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem neuen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zustehen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher ist:
DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e. V.
Klaus-Groth-Platz 1
24105 Kiel

2. Wie erreichen Sie die Datenschutzbeauftragte?

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „die Datenschutzbeauftragte“ oder unter:
<https://www.drk-sh.de/angebote/gesundheit/personenbezogene-daten.html>

3. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Ihre Daten, die wir sammeln und verarbeiten, beinhalten:

- Allgemeine und Identifizierungsinformationen wie Kontaktinformationen (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer/Faxnummer optional) zur Anmeldung
- Foto- und Filmaufnahmen zur Veröffentlichung in Online- und Printmedien

Das Projekt D.R.I.V.E. ist auf drei Jahre ausgelegt (Laufzeit: 01.07.2019 – 30.06.2022). Im Rahmen der Auftaktveranstaltung und weiterer im Laufe der 3 Jahre geplanter Veranstaltungen wird wiederholt mit den Teilnehmern kommuniziert und Kontakt aufgenommen (Einladungen).

Wir speichern und verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zu organisatorischen Zwecken, also unter anderem, um Sie zu bestimmten Themen kontaktieren zu können und das Projekt durchzuführen. Die Foto- und Filmaufnahmen verwenden wir für Präsentationszwecke (z.B. auf unserer Webseite) und zur Projektdokumentation gegenüber den Fördermittelgebern.

3.1 Zur Erfüllung des Vertrags (Art.6 Abs. 1 b DSGVO, § 26 BDSG)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, sofern dies zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen und der daraus resultierenden gegenseitigen Verpflichtungen erforderlich ist.

3.2 Aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs.1 a DSGVO)

Wenn Sie uns gegenüber in Einzelfällen die freiwillige Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Übermittlung von bestimmten personenbezogenen Daten erklärt haben, dann bildet diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten.

3.3 Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen. Zur Erfüllung dieser Verpflichtungen kann eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein.

3.4 Aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung eines sogenannten berechtigten Interesses von uns. Ein berechtigtes Interesse liegt nach Erwägungsgrund 47 und 48 der DSGVO vor, wenn eine maßgebliche und angemessene Beziehung zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen besteht. Auf jeden Fall wird das Bestehen eines berechtigten Interesses besonders sorgfältig abgewogen, wobei auch geprüft wird, ob Sie zum Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten und angesichts der Umstände, unter denen sie erfolgt, vernünftigerweise absehen können, dass möglicherweise eine Verarbeitung für diesen Zweck erfolgen wird. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des berechtigten Interesses etwa zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, für freiwillige Leistungen unsererseits oder betriebsinterne Veröffentlichungen, z. B. von Jubiläen.

Das berechtigte Interesse liegt vorliegend darin, dass wir administrative Tätigkeiten nur ausüben können, wenn wir bestimmte personenbezogene Daten von Ihnen erheben und verarbeiten. Hierzu gehört z.B. Ihre Adresse.

Auch die Anfertigung von Foto- und Filmaufnahmen basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Es ist davon auszugehen, dass das Interesse des Verantwortlichen an der Anfertigung und Verwendung des Foto-, Film- und Audiomaterials nicht übermäßig in die Rechte und Freiheiten der abgebildeten Personen eingreift.

Zudem werden die Beteiligten über Anfertigung und Verwendung der Foto-, Film- und Audioaufnahmen vorab und mittels Aushangs am jeweiligen Veranstaltungsort ausdrücklich hingewiesen. Sollten Rechte und Freiheiten einer abgebildeten Person dennoch verletzt sein, wird der Verantwortliche geeignete Maßnahmen ergreifen und von einer Verarbeitung und Veröffentlichung der jeweiligen Aufnahme absehen.

4. An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre personenbezogenen Daten gegenüber verschiedenen öffentlichen oder internen Stellen, sowie externen Dienstleistern offengelegt. Wir stellen vertraglich sicher, dass die Empfänger die einschlägigen Datenschutzgesetze genauso einhalten wie wir.

Externe Dienstleister:

IT-Dienstleister (z. B. Wartungsdienstleister, Hosting-Dienstleister)

Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

Druckdienstleistungen

Dienstleister für Marketing oder Vertrieb

Webhosting-Dienstleister

Wirtschaftsprüfer

Tagungshäuser

Interne und externe Dozenten

5. Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre Daten für die Dauer der Projektlaufzeit (01.07.2019 – 30.06.2022).

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sollte eine Speicherung der Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sein, werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich. Zu nennen sind Aufbewahrungsfristen aus dem Handelsgesetz-buch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO).

7. Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten?

Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Soweit eine Verarbeitung auf Grund eines berechtigten Interesses erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, diese uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich an uns oder unsere Datenschutzbeauftragte.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie müssen uns diejenigen Daten bereitstellen, die für eine ordnungsgemäße Verwaltung erforderlich sind oder die wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zwingend erheben müssen.

9. Änderungen dieser Informationen

Sollte sich der Zweck oder die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wesentlich ändern, so werden wir diese Informationen rechtzeitig aktualisieren und Sie rechtzeitig über die Änderungen informieren.